

RS OGH 1963/3/13 6Ob78/63, 5Ob257/73

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.03.1963

Norm

JN §99

Rechtssatz

Zur Frage, ob das grundbücherliche Eigentum an einer Liegenschaft den Gerichtsstand des Vermögens zu begründen vermag, wenn der Liegenschaftseigentümer im Zeitpunkt der Anhängigmachung des Prozesses bei Gericht über die Liegenschaft bereits einen Vorvertrag geschlossen und die Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung grundbücherlich eintragen lassen hat.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 78/63
Entscheidungstext OGH 13.03.1963 6 Ob 78/63
Veröff: EvBl 1963/280 S 397
- 5 Ob 257/73
Entscheidungstext OGH 09.01.1974 5 Ob 257/73

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0046875

Dokumentnummer

JJR_19630313_OGH0002_0060OB00078_6300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at